

PRESSEMEDLUNG

Bonn, 14. Oktober 2016



Bild: Laue Temperaturen, Regen und Sonne – Der goldene Oktober zeigt sich am Sonntag nur gebietsweise.

Quelle: WetterOnline

Eintagsfliege Goldener Oktober

Es wird wechselhaft: Warm, kalt und zeitweise nass

Pünktlich zum Wochenende machen die Temperaturen einen Satz nach oben. Dennoch haben dichte Wolken vor allem im Norden und Südosten immer mal wieder Regen im Gepäck. Der goldene Oktober zeigt sich gebietsweise am Sonntag, bleibt aber im Nordosten eher eine Wunschvorstellung.

Ebenso wie der Sommer kann sich in diesem Jahr auch der Herbst nicht so recht entscheiden. Von warmen bis kalten Temperaturen, über Sonne und Regen, ist an diesem Wochenende alles mit dabei. In der Südhälfte Deutschlands klettern die Temperaturen nun bis zum Sonntag täglich nach oben. Warme Mittelmeerluft bringt Temperaturen von 14 bis 18 Grad. „Mit einsetzendem Föhn sind an den Alpen sogar bis zu 23 Grad drin. Die Bewohner des Nordens sollten jedoch ihre Sommerjacken im Schrank hängen lassen. Denn von Hamburg bis Berlin bleibt es deutlich kühler“, so Matthias Habel, Pressesprecher und Meteorologe von WetterOnline. Am meisten Sonne zeigt sich am Sonntag von Köln bis München.

Die neue Woche startet gebietsweise freundlich und warm, doch aus Nordwesten geht es dann schon wieder bergab. Dichte Wolken kündigen eine Kaltfront an. Diese überquert mit Regenfällen bis spätestens Mitte nächster Woche langsam das ganze Land südostwärts, so dass sich dann wieder überall kühlere Atlantikluft durchsetzt.

Ob wir doch noch goldenes Oktoberwetter bekommen oder kühlere Werte den Rest des Oktobers bestimmen, lässt sich über www.wetteronline.de in Erfahrung bringen. Die [WetterOnline-App](#) hält einen auch von unterwegs immer auf dem Laufenden.

WetterOnline

WetterOnline wurde 1996 von Inhaber und Geschäftsführer Dr. Joachim Kläßen in Bonn gegründet und ist heute mit www.wetteronline.de der größte Internetanbieter für Wetterinformationen in Deutschland. Neben weltweiten Wetterinformationen gehören redaktionelle Berichte und eigene Apps zum Angebot. Die [WetterOnline-App](#) ist in über 25 Ländern vertreten und warnt die User aktiv vor drohenden Unwettern. Ein Team von etwa 70 Experten arbeitet mit hochwertiger Technik an Wetterprognosen für die ganze Welt. Im Dezember 2015 wurde WetterOnline zum dritten Mal in Folge als „Beste Website des Jahres“ in der Kategorie „Wetter & Verkehr“ ausgezeichnet.